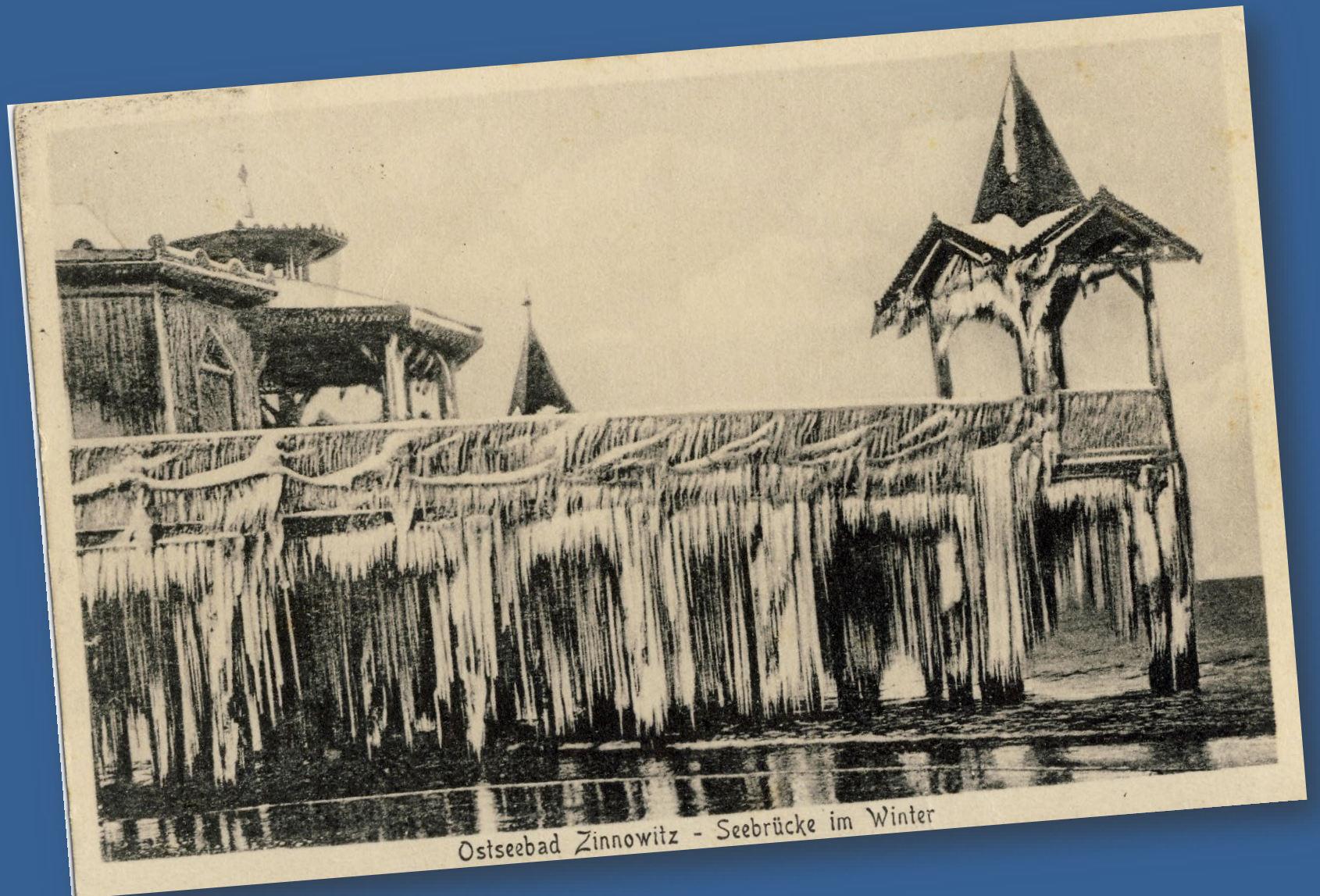


Winter



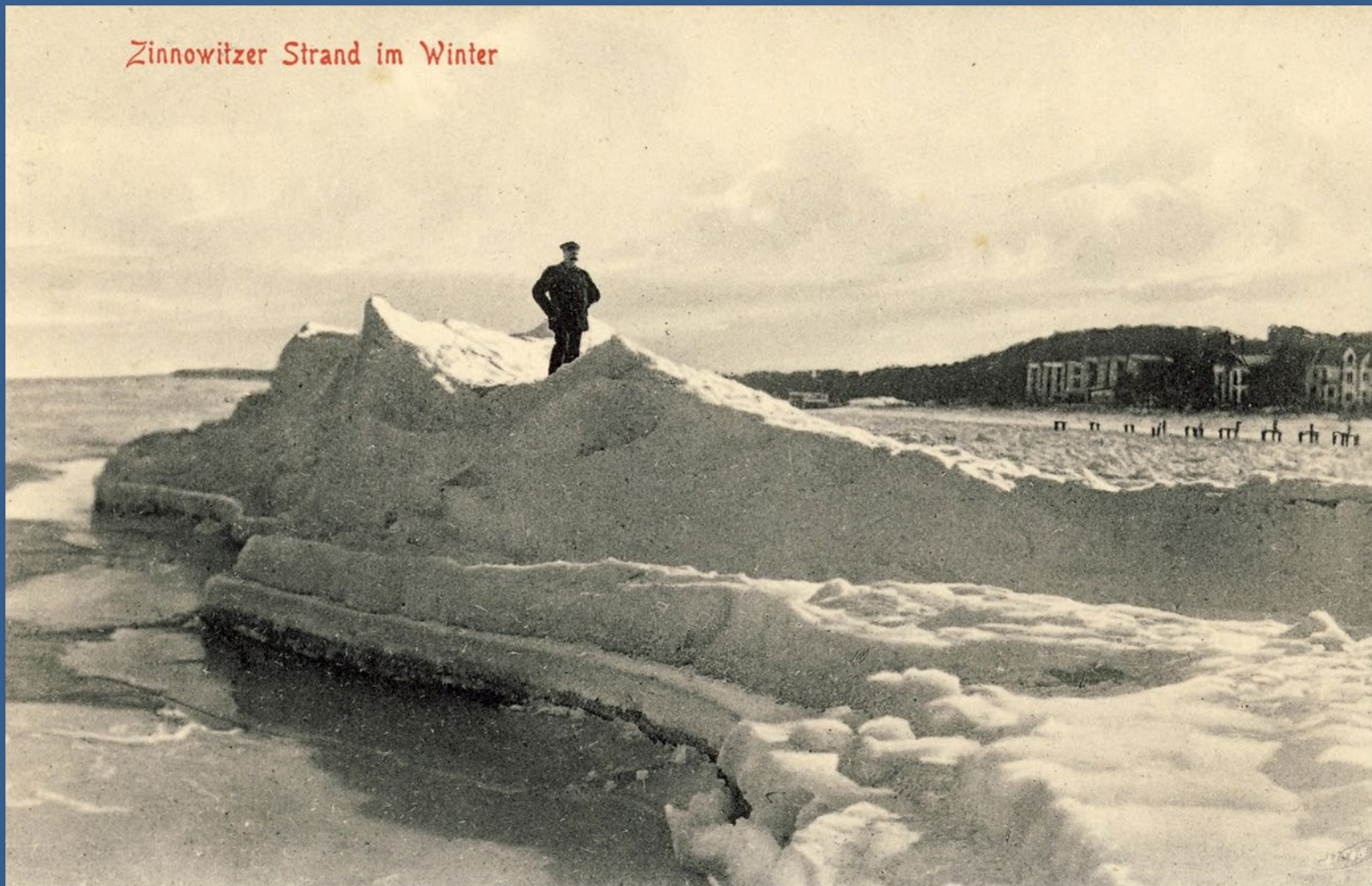
auf Usedom

Postkarten mit Wintermotiven



Ostseebad Zinnowitz - Seebrücke im Winter

Zinnowitzer Strand im Winter





Aus der Chronik der Kirche Koserow – von den Pastoren aufgeschrieben:

1835 – 20.12. wegen strenger Kälte und völlig verschneiten Wegen nur wenige zum Gottesdienst erschienen.

1836 – November wütende Stürme – Kirchendach und Giebel beschädigt.

1837 – ungünstige Frühjahrswitterung, mit welcher Kälte, Sturm und Schneegestöber bis in den April hinein wüteten. Merkwürdig ist, dass am 8. und 9. April so viel Schnee fiel, dass die Landstraße unwegsam waren.



1864 – im Dezember hatten wir einen heftigen Sturm aus Nord, wie er selten ist. Zum Glück dauerte er nur eine Nacht, sonst wäre zu befürchten gewesen, dass die See Damerow mitgenommen hätte.



1896 Zeichnung
„Sturmwarnung
an der Ostseeküste“
von Willy Stöwer

1866 – Der Winter von 1865 bis 1866 war überaus mild, es gab weder Eis noch Schnee.

1870 – der Winter war sehr streng



1872 – Am 13. November nachts ergoss bei Nord Nordost Sturm die Ostsee über die Dünen ins Achterwasser, überschwemmte Damerow, dass die Einwohner flüchten mussten.

Des Meeres und Sturmes
Gewalt richtete große
Verwüstung in dem
schmalen Waldsaume längs
der Ostsee an, die stärksten
Bäume wurden entwurzelt
und ein Schiff stand bei
Damerow unter den
entwurzelten Bäumen im
Wald. Die Mannschaft
wurde von den Bewohnern
mit Lebensgefahr gerettet.



Hugo Scheele – Linolschnitt aus „Singschwan über Usedom“

Das Wasser hatte um 10 Uhr vormittags die größte Höhe erreicht und stand bis nahe an dem Pfarrgarten hinter dem Viehstall. Dann aber verlief sich das Wasser fast eben so schnell, wie es gekommen war, am 14. konnte man schon trockenen Fußes nach Damerow gehen. Neu aber bot sich dem Auge weithin eine übersandete Fläche. Die Straße nach Wolgast war an zwei Stellen durchbrochen (großer und kleiner Durchbruch). Dazu lag eine große Masse Bäume über den Weg, so dass die Passage gänzlich gehemmt war.

1883 – im Herbst hat eine neue Sturmflut, die bei Nordostwind zur Nachtzeit plötzlich und mit großer Heftigkeit. Die Zempiner und Ückeritzer Fischer konnten nicht schnell genug zum Strand kommen und wurden deshalb viele ihrer Strandboote ein Raub der Wellen. Die Dünen vom Coserower Strand bis an den Zempiner Strand wurden total weggeschwemmt.

Auch fand ein Durchbruch bei Damerow statt, dessen Schließung im Sommer 1884 viel Mühe, Arbeit und Kosten verursachte.



1903 – In der Nacht vom 18. auf den 19. April brach unter furchtbarem Schneesturm die Ostsee plötzlich über die Dünen, wobei sämtliche Fischerboote vernichtet wurden. Das Unwetter sperrte Tage lang die Passage auf der Chaussee, namentlich nach Zempin hin. Der Gottesdienst, eine Trauung und eine Taufe mussten ausfallen, da auch Paten nicht über die Wolgaster Fähre kommen konnten.





Wolgast

Wolgaster Fähre

Wolgaster Fähre

Wolgaster Fähre

1904 – 30. – 31.12. bei schwerem Nordsturm trat die Ostsee über die Dünen. Riss bei Damerow auf 100 m und zwischen Herrenberg und Stubbenfeld auf 500 m Länge alles weg. Wiesen und Felder wurden versandet. Starker Frost hielt dann das Wasser fest, so dass die Spuren der Flut noch weit bis ins neue Jahr hinein zu sehen waren. Erst zum Sommer war die Chaussee wieder hergestellt. Am Strand hatte das Land stellenweise wieder um 12 bis 14 Meter abgenommen.



Strand am Herrenbad

Ostseebad Ahlbeck





on der Sturmflut am 29./30. Dezember 1913. Am Damenbad—Ost.



Sturmflut am 29./30. Dezember 1913. Seebrückenrest und Herrenbad.

Gruss aus Zinnowitz auf Usedom.
Landungsbrücke

August 1900



Dem pfönnen O'Hauptbrände im weissen
dünnefunde Labernd sie frowl'fer all auf
vnen Kunde aus flüß u. Landbrände.

Reinicke & Rubin, Magdeburg

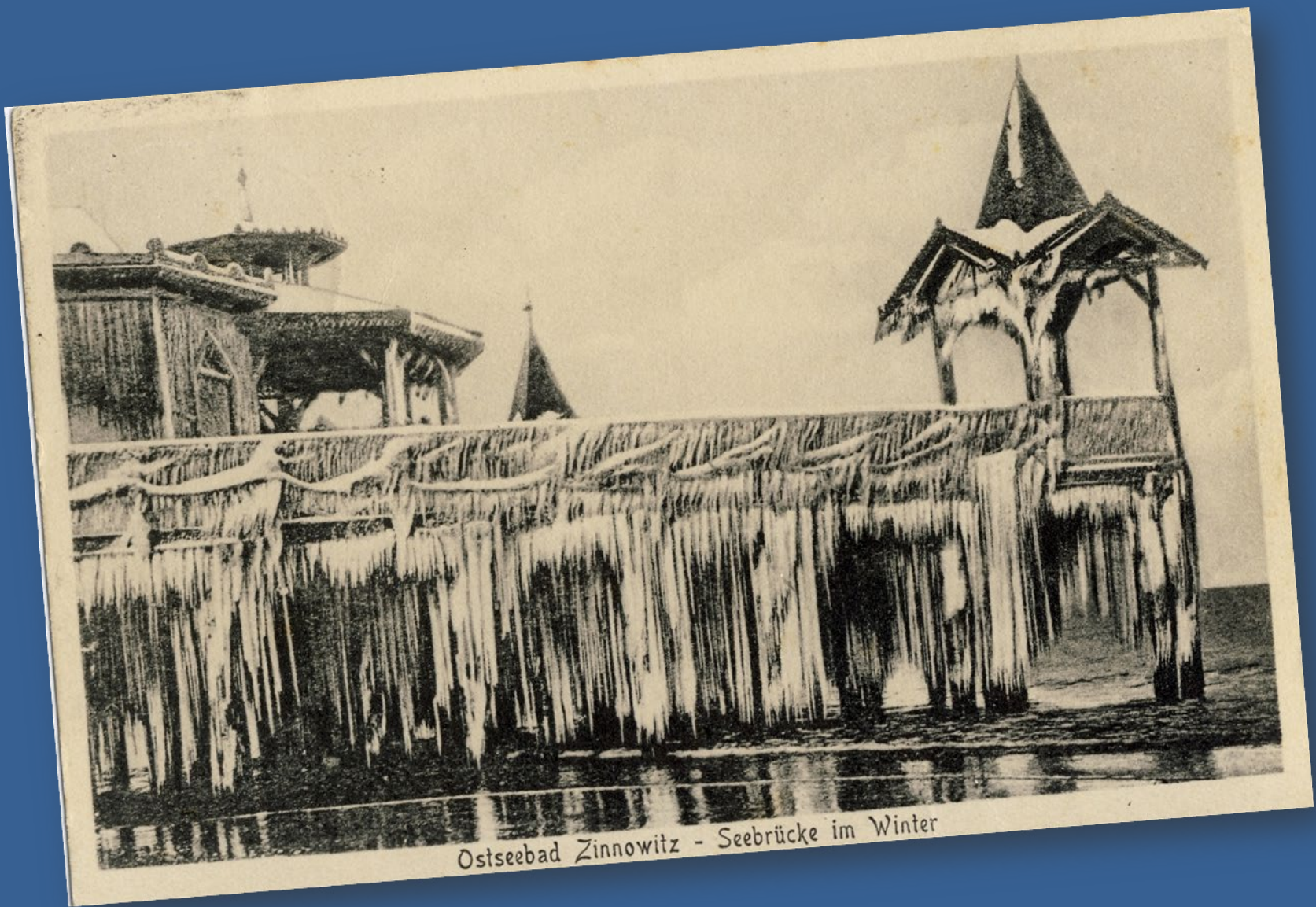
Zinnowitz, August 1900. Charlotte Leichter



Zinnowitz

Emsige Arbeit am Strande

12465



Ostseebad Zinnowitz - Seebrücke im Winter

Ostseebad Koserow a. Usedom
Hôtel Seeblick



Ostseebad Coserow. See-Terrasse-Seeblick



Sturmflut Ostseebad KOSEROW

Seeblick.



1940 – Der Winter ist mit unerhörter Härte hier eingebrochen. Der Frost bis -20 Grad! - hält an. Schneemassen in nie gekannter Menge geben der Landschaft ein sibirisches Gepräge. Der Zugverkehr stockt.





Ückeritzer Schulkinder



Ostseebad Roserow

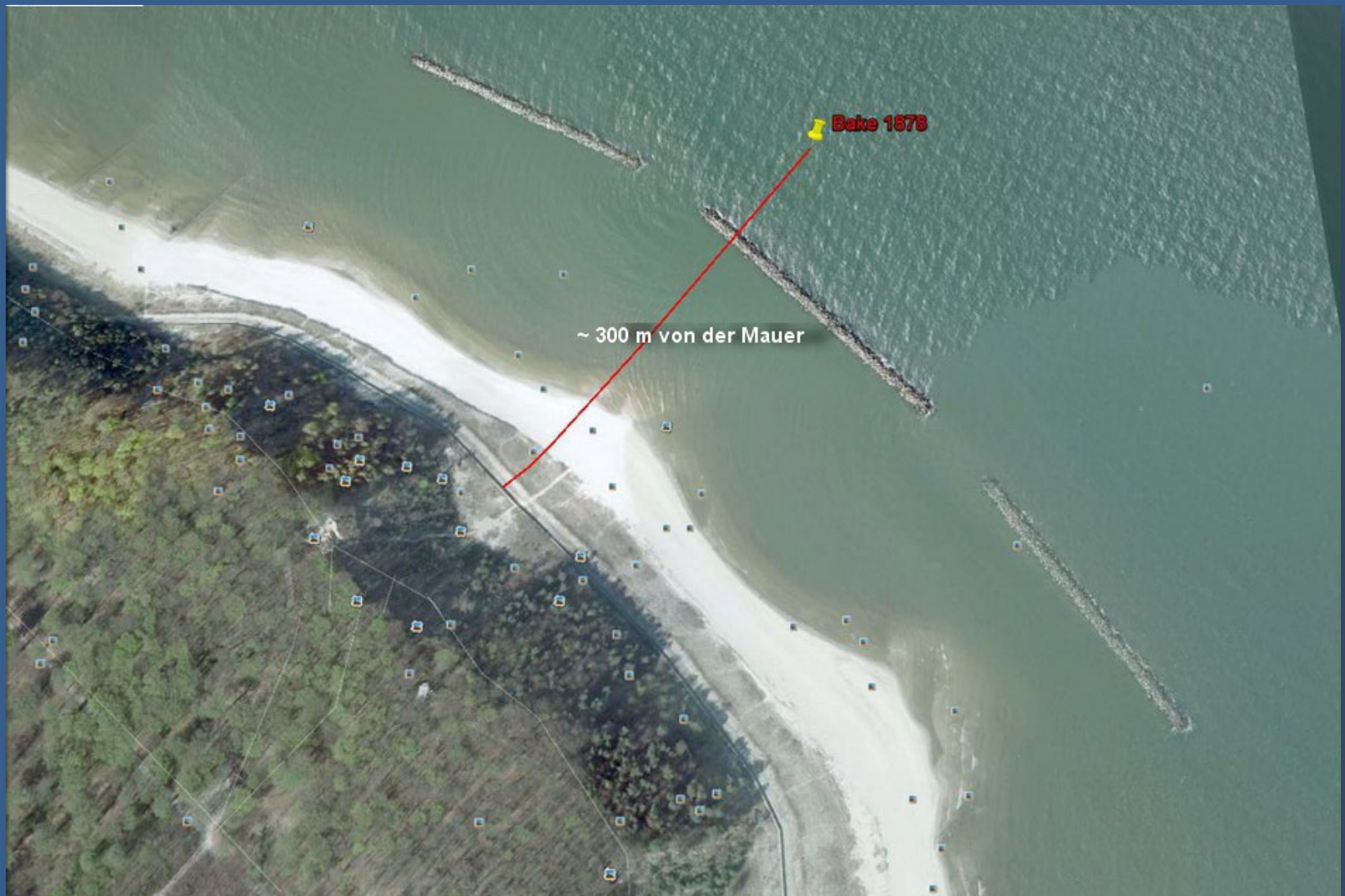
REINKE & CO.
11
BERLIN SW 71

10598



Ostseebad
Koserow
Beandüngungs-
mauer am
Streckelberg





1878 war die Spitze des Berges mit der Bake an der eingezeichneten Stelle

1942 – am 7. Dezember richtete ein Wirbelsturm große Schäden an Dächern und Wäldern der Insel an. Stark mitgenommen wurde auch die Pfarscheune und der Pfarrwald.

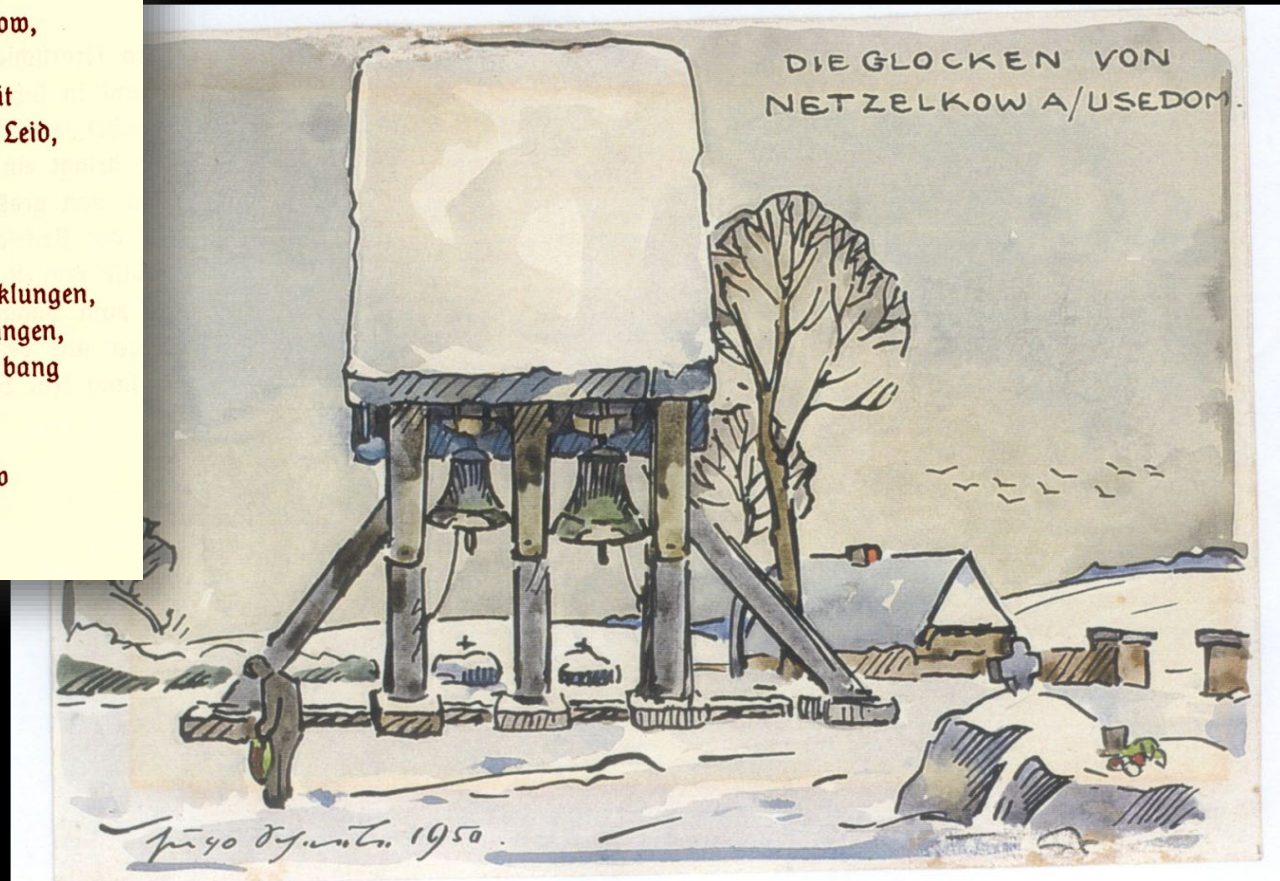


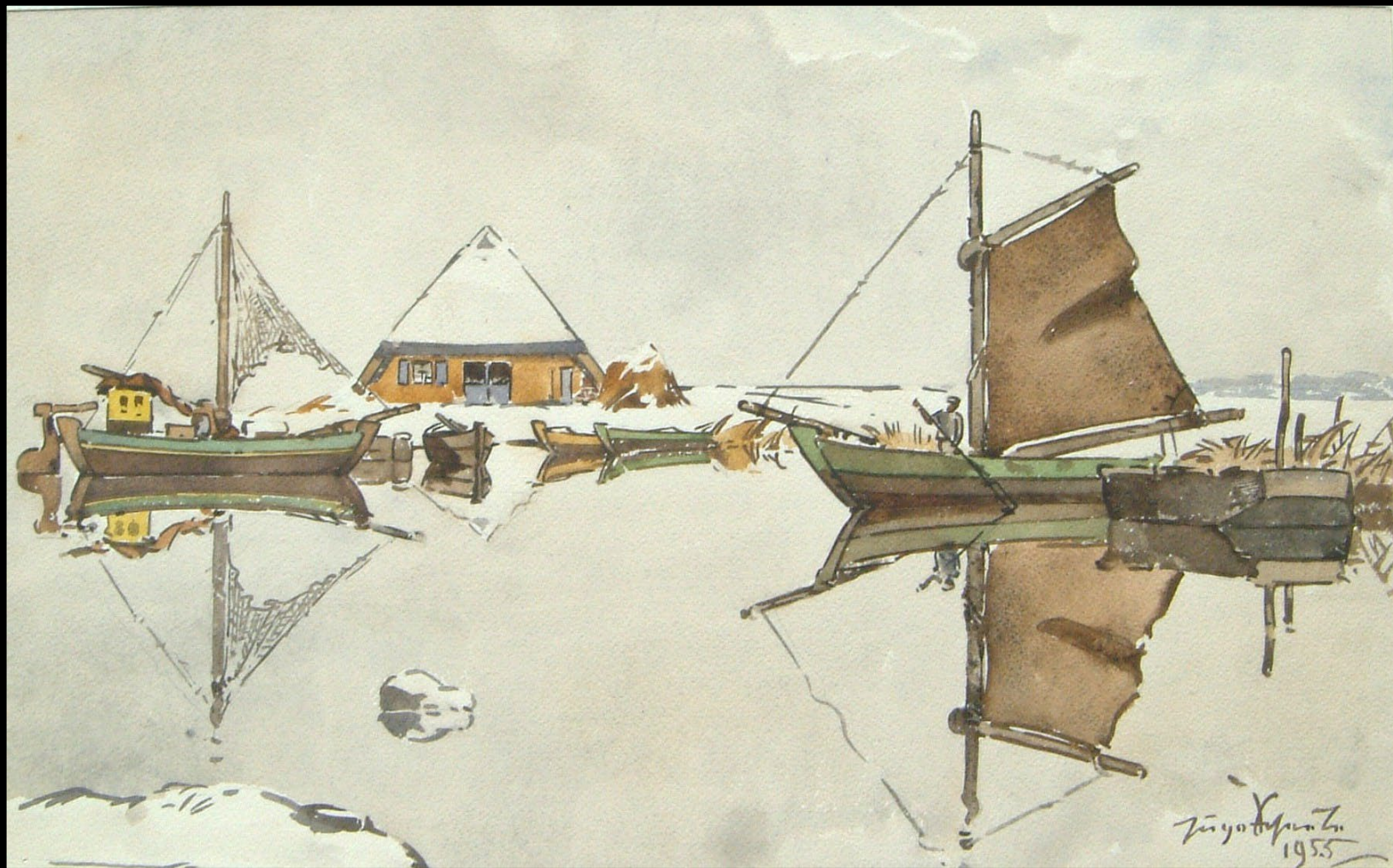
Hugo Scheele – Wintermotive:

Die Glocken von Netzelkow.

Das sind die Glocken von Netzelkow,
Sie hängen schon Jahrzehnte so,
Ihr Mund sang einst in alter Zeit
Der Glocken Lied zu Freud' und Leid,
Sie riefen bei Geburt und Tod,
Bei Feuersbrunst und Kriegesnot
Bim, bam, bum!

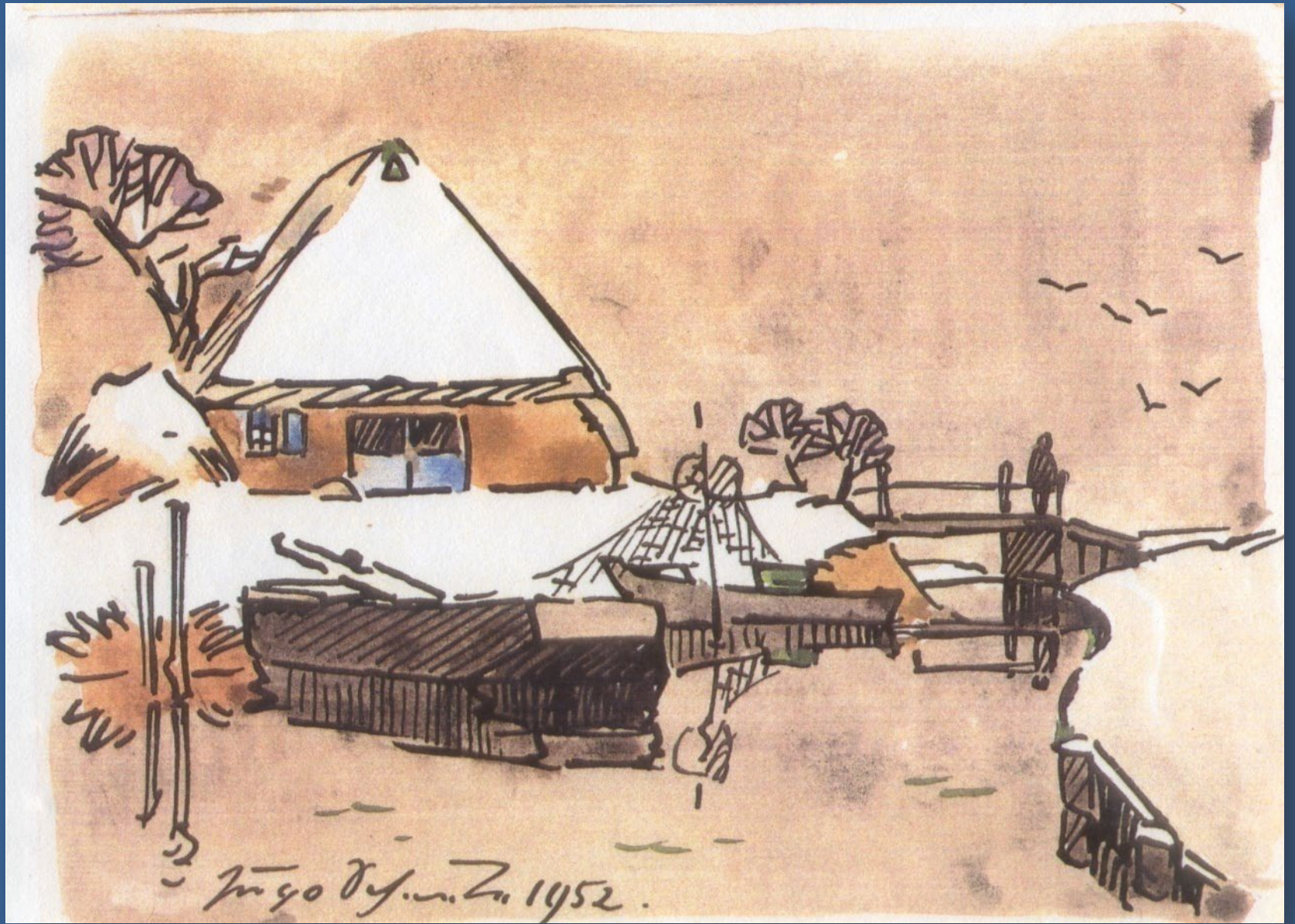
Und haben so freudig und voll geklungen,
Als unsere Waffen die Siege errungen,
Doch schwiegen ängstlich sie und bang
Als Übermacht uns niederzwang.
Nun läuten wieder zukunfts froh
Die beiden Glocken von Netzelkow
Bim, bam, bum!





Zuiyo Kōza
1955





Trigo de J. m. Z. 1952.



Februar 1979 Zempin Fischerstraße







Bauernregel: Kalter Dezember und fruchtbareres Jahr sind vereinigt immerdar.









Spruch: Das Netz auswerfen, tut's nicht allein.









Sprüche:

Man muss fischen, wenn man nicht jagen kann.

Auch wenn Fischer schlafen, gehen die Fische ins Netz.

Wie der Fischer, so die Netze.







































Bauernregel: Ist der Januar frostig und kalt, lockt uns bald der grüne Wald.



Betreten des Steges
auf eigene Gefahr!

Das Betreten dieses
Steiges ist verboten!

















Krumminer Lindenallee







Bauernregel:

Tummelt sich im November noch die Haselmaus, bleibt der Winter noch lange aus.







Bauernregel: Lässt der Februar Wasser fallen, lässt es der März gefrieren



















Februarar 2017















Winter auf Usedom

© Zusammenstellung:
Hilde Stockmann
rohrspatz@gmx.com